

SPIELZEIT 2023 / 2024

BOX

**JUNGES THEATER
HEILBRONN**

**BO
XX**

**JUNGES
THEATER
HEILBRONN**

2023/2024

PREMIEREN

IN DER BOXX

- 14+** 07.10.2023
Nach vorn, nach Süden (UA)
- 4+** 17.11.2023
Alexander und die Aufziehmaus
- 12+** 06.04.2024
Und alles
- 8+** 02.06.2024
Wolkenrotz

WEIHNACHTSMÄRCHEN

IM GROSSEN HAUS

- 5+** 05.11.2023
Sindbad der Seefahrer

WIEDERAUFNAHMEN

IN DER BOXX

- 10+** 18.10.2023
Nina und Paul
- 10+** 29.11.2023
»King A« – Eine Ode an
jedes Ritterherz
- 15+** 09.01.2024
Corpus Delicti
- 15+** 03.02.2023
Absprung (DSE)
- 6+** 17.02.2024
Time Out

INHALT

STÜCKE JUNGES THEATER	6-23
WEIHNACHTSMÄRCHEN	24-25
WEITERE TIPPS	26-29
FESTIVALS	29-31
MITDENKEN · MITREDEN · MITMACHEN UNSERE VERMITTLUNGSANGEBOTE	
Immer dabei	33
BOXX Sonderformate	35
BOXX Workshops	38
Ferien BOXX	41
Spiel BOXX	42
DANKE · KOOPERATIONSSCHULEN	44
DAS TEAM	46
SERVICE	
Preise und Angebote	48-49
Anfahrt	50
KONTAKT	52

»WIR
WOLLEN
DINGE
VERÄNDERN«

Die kommende Spielzeit steht im Jungen Theater ganz im Zeichen von Aufbruch und Veränderung – vorangetrieben von den jungen Heldinnen und Helden unserer Stücke auf dem Spielplan:

In »Und alles« hält der 13-jährige Ehsan die täglichen schlechten Nachrichten nicht mehr aus und verschwindet deshalb mit den Worten:
»Ich hab's satt, in einer hoffnungslosen Welt

zu leben. Ich gehe. Es muss sein.« Er kann die Welt nicht einfach so hinnehmen, wie sie ist, und sich damit abfinden. Er möchte verändern, was er verändern kann. Auch wenn er noch nicht weiß, wie er das anstellen soll. Und schon gar nicht, ob er Erfolg haben wird. Aber das Wissen darum, dass alles besser ist, als nichts zu tun, treibt ihn an. Genauso geht es den drei jungen Protagonistinnen in »Wolkenrotz«. Bevor sie von den vielen, vielen Rechnungen und Mahnungen, die tagtäglich im Briefkasten landen, überflutet werden, beschließen sie: »Wir müssen etwas unternehmen. Irgendwas.« Und sie bauen aus den Bergen von Briefen ihr eigenes Papierhaus, immer höher, bis zu den Wolken.

Die einen treibt es in eine Fantasiewelt Richtung Himmel, wo sie Zusammenhalt und Stärke finden. Die anderen suchen im Alltag ganz konkrete Möglichkeiten, im Kleinen etwas zu verändern und damit Zeichen zu setzen. Marie und ihre Freunde aus dem Hinterhof vom Penny-Markt wiederum brechen ohne Geld und mit einem alten Corsa »Nach vorn, nach Süden« auf, um ihren verschwundenen Freund Jo zu suchen und dabei nicht nur ihn, sondern auch sich selbst zu finden. Und die kleine Maus Alexander treibt die Sehnsucht danach, genauso geliebt zu werden wie die Aufziehmaus Willi, ins Reich der Eidechse mit den magischen Kräften.

Theater kann die Welt nicht retten. Aber Theater kann Welten erschaffen und mit ihnen neue Denkräume. Wie immer möchten wir diese Denkräume gemeinsam mit unserem Publikum über die Theatervorstellung hinaus vor- und weiterdenken, Welten spielerisch erforschen und anschließend gemeinsam reflektieren. Dazu bieten wir wieder eine breite Palette zum **MITDENKEN · MITREDEN · MITMACHEN** für Interessierte aller Altersstufen an: Für unsere jüngsten Zuschauer setzen wir zum Beispiel das inzwischen bereits bewährte Format »BOXX|Philosophie« fort, bei dem wir zu ausgewählten Stücken altersgerechte

philosophische Nachgespräche durchführen. Bei den »BOXX|Geschichten« können sich etwas ältere Kinder selbst als Theater-Autoren erproben. Stückbezogene Workshops gibt es für Schulklassen und erstmals auch für interessierte Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien abends und am Wochenende (siehe »Vor|Spiel« und »Mitmach|BOXX«). Außerdem setzen wir die Reihe »BOXX|hautnah« fort, bei der wir während der Probenzeit einer Inszenierung intensiv theoretisch und praktisch mit einer Patenklasse zusammenarbeiten.

Ein besonderes Angebot haben wir nächste Spielzeit aus der Sparte Tanz: Erstmals ist das von John Neumeier gegründete Bundesjugendballett mit einer Produktion bei uns zu Gast und wird im Vorfeld mit einer Heilbronner Schulklasse ein eigenes Tanzstück erarbeiten. Außerdem hält das Festival »TANZ! Heilbronn« wieder mehrere Angebote für Schulklassen und junges Publikum sowohl im Klassenzimmer als auch vor Ort bei uns im Theater bereit.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Theater-Momente mit Euch und Ihnen!

Nicole Buhr
Leiterin Junges Theater

Natascha Mundt
Leiterin Theaterpädagogik

MITDENKEN · MITREDEN · MITMACHEN

Die farbliche Kennzeichnung soll zur besseren Orientierung bei unseren Vermittlungsangeboten beitragen.

KL
SSE

Angebote für
Schulklassen

KO
OP

Angebote für
Kooperationsschulen

PÄ
D

Angebote für
Pädagogen

FAM
ILIE

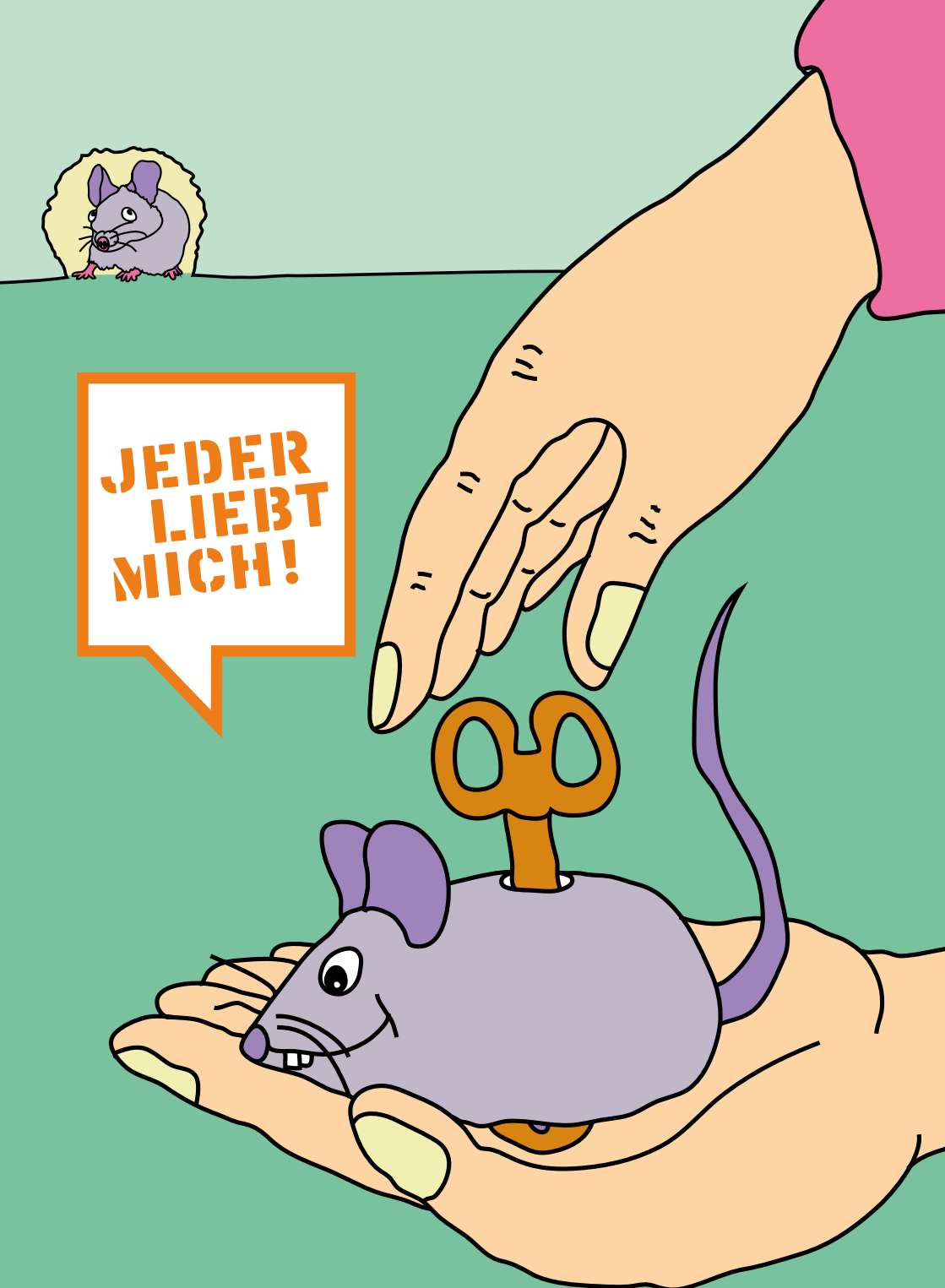
Angebote für die
ganze Familie

KI
GA

Angebote für
Kindergärten

AL
LE

Angebote für alle



ALEXANDER UND DIE AUFZIEHMAUS

von Leo Lionni | Deutsch von Robert Wolfgang Schnell
Bühnenfassung von Nicole Buhr



PREMIERE

17.11.2023, BOXX

Die kleine Maus Alexander hat es nicht leicht. Wann immer sie sich auf der Suche nach Brotkrumen aus ihrem Mauseloch heraustraut, kreischen die Menschen und versuchen, sie zu verjagen. Ganz anders geht es Willi, der Aufziehmaus, die Alexander eines Tages bei seinen Streifzügen kennenlernt. Willi gehört zu den Lieblingsspielzeugen von Anne.

»Sie ziehen mich auf und lassen mich im Kreis laufen. Sie drücken und küssen mich. Jeder liebt mich«, erklärt Willi. »Aus mir machen sie sich nicht viel«, entgegnet Alexander. Ach, wäre Alexander doch nur wie sein Freund Willi, der als Spielzeugmaus von allen geliebt wird! Am liebsten würde Alexander sich von der geheimnisvollen Eidechse im Garten in eine Aufziehmaus verwandeln lassen. Als er schließlich seinem Ziel ganz nahe ist, findet er Willi in einer Kiste – zusammen mit anderem Spielzeug, das weggeworfen werden soll, weil Anne zum Geburtstag viele neue Geschenke bekommen hat. Wie traurig. Aber wenn die Eidechse Alexander in eine Spielzeugmaus verwandeln könnte, ist es dann nicht auch möglich, dass sie Willi in eine richtige Maus ...?

Leo Lionni (1910 – 1999) ist der Schöpfer prachtvoll illustrierter Bilderbücher mit philosophischen Märchen und charmanten Charakteren wie Frederick, Cornelius, Swimmy und eben der Maus Alexander. Lionnis liebevolle Geschichten haben ihm einen festen Platz in den Herzen der Kinder aller Altersstufen auf der ganzen Welt gesichert.

Regie

Nicole Buhr

Ausstattung

Gesine Kuhn

Video

Franziska Nyffeler

Theaterpädagogik

Natascha Mundt

WORUM GEHT ES?

Freundschaft


Mensch und Technik


Selbstbestimmung und

Fremdbestimmung


VERMITTLUNGS- ANGEBOTE


BOXX | Philosophie  

Kita | BOXX 

Sichtveranstaltung 

Materialmappe 

Nachgespräch 

Mitmach|BOXX 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Natascha Mundt:
mundt@theater-hn.de



**WENN MAN
GLEICH ZUM
ENDE RAST,
VERPASST MAN
DAS BESTE!**

TIME OUT

Ein Spiel um Geschwindigkeit
von Christina Kettering



WIEDERAUFNAHME

17.02.2024, BOXX

Zeit spielt eine große Rolle in unserem Zusammenleben. Sie kann rasend schnell vergehen, besonders wenn man beim Spielen ist oder gerade spannende Dinge tut. Wenn man dagegen auf irgendetwas wartet, wird einem die Zeit lang, dehnt sich wie ein alter, durchgekauter Kaugummi. Woran liegt das? Auch wenn man es in schönen Momenten noch so gern machen würde: Anhalten oder zurückspulen kann man die Zeit nicht. Aber wer bestimmt den Lauf der Zeit? Die Sonne oder der Mond? Ist es besser, zu rennen und ganz schnell von A nach B zu kommen? Oder hat es auch etwas für sich, wenn man sich langsam wie eine Schnecke bewegt und unterwegs ganz viele Dinge entdecken kann? Und was passiert, wenn man sich der Zeit einfach widersetzt?

Christina Kettering hat mit »Time Out« ein zauberhaftes Stück für Kinder ab sechs Jahren geschrieben, das sich mit dem Phänomen der Zeit auseinandersetzt. In einer sehr witzigen, vom kindlichen Entdeckungsdrang inspirierten Sprache lässt sie die Akteure alle möglichen Fragen rund um das Thema Geschwindigkeit durchspielen. Die große Qualität des Stückes besteht in seiner kindgerechten philosophischen Tiefgründigkeit, die Lust macht, noch weiter in die Materie einzusteigen. Gleichzeitig ist »Time Out« ein großer Spaß.

»Time Out« ist das dritte Stück, welches das Theater Heilbronn von Christina Kettering auf die Bühne gebracht hat. Mit »Running« war das Junge Theater bereits für den Theaterpreis »Der Faust« nominiert. Und Christina Ketterings Schauspiel »Schwarze Schwäne« war das Siegerstück des ersten Dramenwettbewerbs bei Science & Theatre.

Regie

Nicole Buhr

Ausstattung

Gesine Kuhn

Musik

Manuel Heuser

Theaterpädagogik

Simone Endres




WORUM GEHT ES?


Identität und Rolle


Natur und Mensch

Zwischen Ernst und Komik


VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

BOXX | Philosophie   

Workshop zum Stück 

Materialmappe 

Nachgespräch 

Führung 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de

WIR HABEN
KEINE ANGST.
MEHR!

WOLKENROTZ

von Vera Schindler



PREMIERE

02.06.2024, BOXX

Die drei Kinder Kenny, Bente und Layla wohnen im höchsten Haus der Stadt. Dort, wo die Briefe mit Mahnungen und Zahlungserinnerungen aus den Briefkästen quellen und die Hausflure verstopfen. Wo die Eltern wenig Zeit für ihre Kinder haben, weil sie arbeiten oder sich nicht für sie interessieren. Kenny zeichnet überall und bei jeder Gelegenheit und liebt Schlumpfeis, Bente ist eine Wortkünstlerin und kennt sich bestens mit Spinnen aus, und Layla kann mit ihrer Origami-Kunst die verrücktesten Dinge erschaffen. Die drei kommen auf die Idee, aus der Flut von Briefen, die die Bewohner des Wolkenkratzers sowieso nicht öffnen, weil sie die Rechnungen nicht bezahlen können, ein Papierhaus zu erschaffen. Die Kinder werden unzertrennlich und bilden die Gang aus dem Papierhaus. Dank ihrer Gemeinschaft sind sie stark, wenn die Kinder aus den Stein-Häusern sie ärgern. Sie entwickeln Superkräfte beim Erledigen der Hausaufgaben und eine Fantasie, die ihnen Flügel verleiht.

Mit Poesie und anarchischer Vorstellungskraft sprengt Autorin Vera Schindler Mauern aus Vorurteilen, legt ein gewitztes Fundament aus Empathie und überbaut es mit skurriler Komik. »Wolkenrotz« ist ein berührendes Plädoyer für mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt und zeigt, dass Mut nicht nur Berge, sondern manchmal auch Wolkenkratzer versetzen kann. Das Stück wurde mit dem Förderpreis des Berliner Kindertheaterpreises 2021 und dem Förderpreis des Jugendtheaterpreises Baden-Württemberg 2022 ausgezeichnet.

Regie

Stefanie Roschek

Ausstattung

Aylin Kaip

Theaterpädagogik

Simone Endres

WORUM GEHT ES?

[Freundschaft und Familie](#)

[Wirklichkeit und Phantasie](#)

[Schule und Gesellschaft](#)

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

- BOXX | Geschichten 
- Workshop zum Stück 
- Sichtveranstaltung 
- Materialmappe 
- Nachgespräch 
- Führung 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de

ICH MÖCHTE
DIE DINGE
VERÄNDERN.



»KING A« - EINE ODE AN JEDES RITTERHERZ

von Inèz Derksen

Aus dem Niederländischen von Eva Maria Pieper

WIEDERAUFNAHME

29.11.2023, BOXX

Ritter kämpfen für das Gute und für Gerechtigkeit, sie sind mutig und riskieren alles, um ihre Schutzbefohlenen und ihre Herzdame zu behüten. Das Wort »ritterlich« steht für Großmut und Selbstlosigkeit, aber auch dafür, mit allen Mitteln für seine Ideale einzutreten. Der berühmte König Artus ist ein Ritter, wie er im Buche steht. Ihm gelingt es als einzigem, das Schwert Excalibur aus einem Stein zu ziehen. So wird er König – obwohl er es gar nicht will, weil er fürchtet, der Aufgabe nicht gewachsen zu sein. Denn die Leute erwarten von einem König, dass er immer ein Vorbild ist. Artus will aber seine Entscheidungen nicht allein treffen, sondern nur zusammen mit anderen Rittern. Er stellt einen großen runden Tisch auf, an dem kein Platz besser ist als der andere. Jede Meinung zählt gleichviel. Auch wenn mancher Ritter der Tafelrunde lieber kämpfen würde, statt zu diskutieren, geht es von nun an fast gerecht zu im Land und die Mächtigen vergessen ihren Eigennutz. Alles ist gut, bis sich Artus' Frau Guinevere in Lancelot, des Königs besten Freund, verliebt. Da gerät nicht nur Artus' Welt, sondern auch die Ordnung der Tafelrunde ins Wanken.

Das Stück verbindet die Lust am Ritter-Spielen mit der Artus-Sage. Vor allem aber ist diese Tafelrunde eine Schule der Demokratie. Wie schafft man es, trotz unterschiedlicher Standpunkte, miteinander und ohne den anderen zu verletzen, zu einer Lösung zu kommen? Und wie schwer ist es, an seinen Werten von Freundschaft und Menschlichkeit festzuhalten, wenn diese von außen ernsthaft gefährdet werden? »King A« ist ein packender, witziger und zugleich tiefgehender Theater-text: eine Parabel über Freundschaft und Liebe und über die Möglichkeiten einer gerechten Gesellschaft.



Regie

Nicole Buhr

Ausstattung

Carla Friedrich

Kamp choreografie

Eva Klug

Theaterpädagogik

Natascha Mundt


WURUM GEHT ES?



[Identität und Rolle](#)


[Recht und Gerechtigkeit](#)

[Freiheit und Verantwortung](#)


VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück 

Mitmach|BOXX  

Materialmappe 

Nachgespräch 

Führung 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Natascha Mundt:
mundt@theater-hn.de



**DIE GESCHICHTE,
HAT ZWEI SEITEN.
MEINE UND DIE
VON PAUL.**

NINA UND PAUL

von Thilo Reffert

Nach dem gleichnamigen Kinderbuch



WIEDERAUFNAHME

18.10.2023, BOXX

Es ist der letzte Tag vor den großen Ferien. Gleich gibt es Zeugnisse und Paul erfährt, dass Nina nach dem Sommer ins Gymnasium wechseln wird. Er bleibt auf seiner Schule, denn er kennt sich zwar bestens mit Raketen aus, aber dafür gibt's keine guten Zensuren, weshalb seine Noten eher mittelmäßig ausfallen. Paul muss heute unbedingt die Chance nutzen, mit Nina in Kontakt zu treten, denn sie nach dem Sommer nicht mehr wiederzusehen, das tut ihm weh. Auch Nina zögert, nach der Schule gleich nach Hause zu gehen. Wartet sie etwa auf Paul?

Was die beiden 12-Jährigen dann erleben, ist ein wunderschöner Nachmittag, den jeder der beiden aus seiner Perspektive beschreibt. Es ist der Beginn einer tiefen Freundschaft, vielleicht sogar einer Liebe. Aber Fakt ist, wenn zwei das Gleiche erleben, ist es noch lange nicht dasselbe. Wir hören die Geschichte dieses besonderen Tages aus den unterschiedlichen Blickwinkeln von Nina und von Paul und können ihnen in die Köpfe schauen. Es ist sehr amüsant, wie verschieden ein und derselbe Moment auf den jeweils anderen wirkt, wie daraus Missverständnisse resultieren und wie beide versuchen, ihre Unsicherheiten und Ängste zu überspielen.

Thilo Reffert hat eine liebevolle Geschichte über Mädchen und Jungen, Freundschaft, erste Liebe, Vertrauen und das Herauswachsen aus den Kinderschuhen geschrieben. Sie stimmt fröhlich und nachdenklich zugleich. In der Laudatio zur Verleihung des Mühlheimer KinderStückePreises 2013 hieß es: »Reffert zeigt, was Theater leisten kann, indem er mit wenigen Mitteln ganze Welten hervorbringt.« Er besitzt die wunderbare Fähigkeit, die großen Geschichten im Alltag von Kindern zu entdecken.

Regie

Stefanie Roschek

Ausstattung

Lisa Schmitt

Theaterpädagogik

Simone Endres


WORUM GEHT ES?


[Zwischen Ernst und Komik](#)

[Liebesgeschichte](#)


[Schule und Familie](#)

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück 

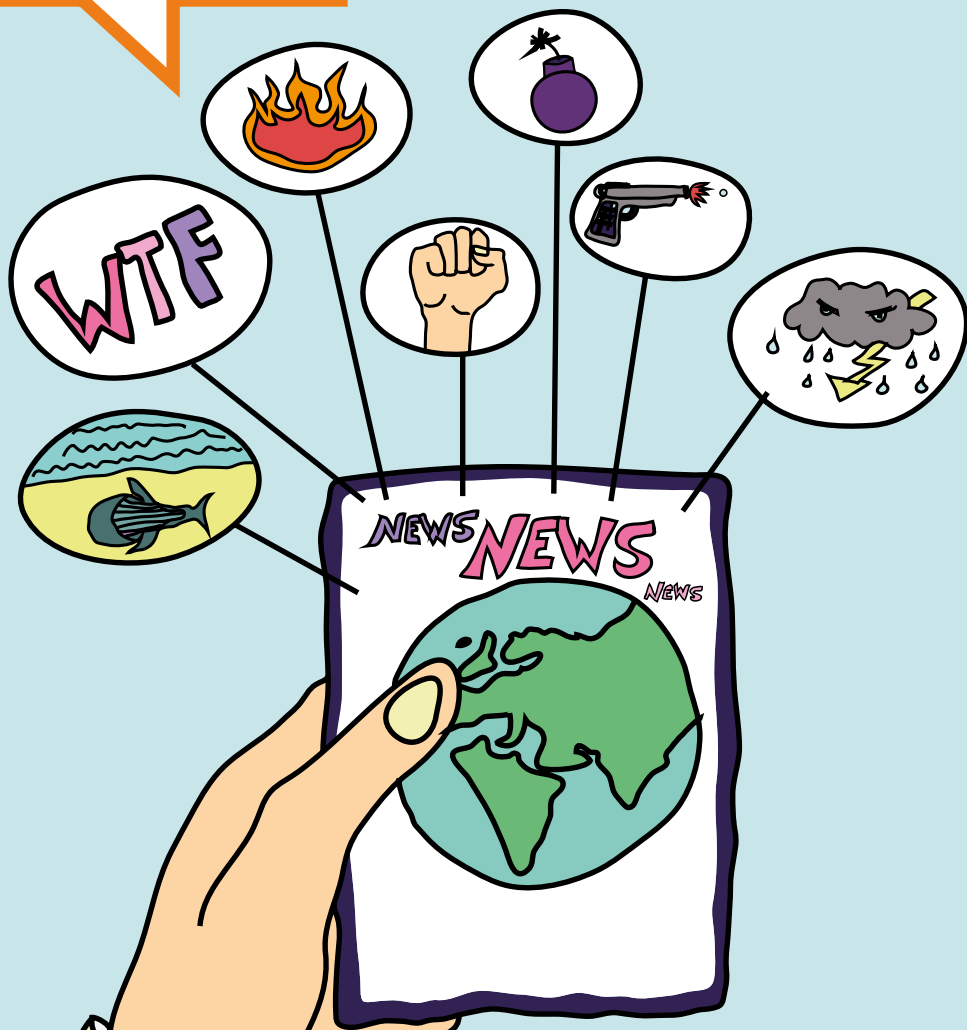
Materialmappe 

Nachgespräch 

Führung 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de

ICH
HAB'S
SATT!



UND ALLES (TOUT ÇA TOUT ÇA)

von Gwendoline Soublin
Deutsch von Corinna Popp



PREMIERE

06.04.2024, BOXX

Ehsan, 13 Jahre alt, sitzt den ganzen Tag in seinem Zimmer und verfolgt Nachrichtensendungen. Wie hält er das nur aus, dass dort rund um die Uhr von Kriegen, Unwettern, Überschwemmungen, Unfällen, steigenden Preisen und gestrandeten Walen die Rede ist?

Eines Tages, als Ehsans jüngere Schwester Chalipa, die 14-jährige Sam, die eigentlich auf die Geschwister aufpassen soll, und ihr Kumpel Salvador an seine Zimmertür klopfen, kommt keine Antwort. Er ist weg, einfach verschwunden. Der kleine Nachbarsjunge Nelson will beobachtet haben, dass Ehsan sich im Bunker verkrochen hat, den die Familie im Garten gebaut hat, falls es mal ganz dicke kommt. Chalipa ist überzeugt, dass Ehsan sich auf der Flucht vor dem ganzen Unheil aus den Nachrichten darin versteckt hat.

Das Problem: Von außen kommt man nicht rein. Den Kindern und Jugendlichen bleibt nichts anderes übrig: sie müssen Ehsan überzeugen, dass es sich lohnt, wieder herauszukommen. Und so fangen sie an, ihm zu zeigen, wie man mit unserer komplexen und komplizierten Welt voll schlechter Nachrichten zurechtkommen kann.

Gwendoline Soublins Stück wurde mit dem Deutschen Kindertheaterpreis 2022 und dem Baden-Württembergischen Jugendtheaterpreis 2022 ausgezeichnet und wartet mehr als einmal mit einer Überraschung auf. Nichts ist so, wie es am Anfang scheint. Ein echter Krimi. Die Idee kam der Autorin, als sie selbst von der Berichterstattung über Kriege, Umweltverschmutzung und dekadente Präsidenten überfordert war und einen Ausweg für sich suchte.

Regie

Nicole Buhr

Ausstattung

Gesine Kuhn

Theaterpädagogik

Simone Endres







WORUM GEHT ES?

Sinn und Sinnverlust

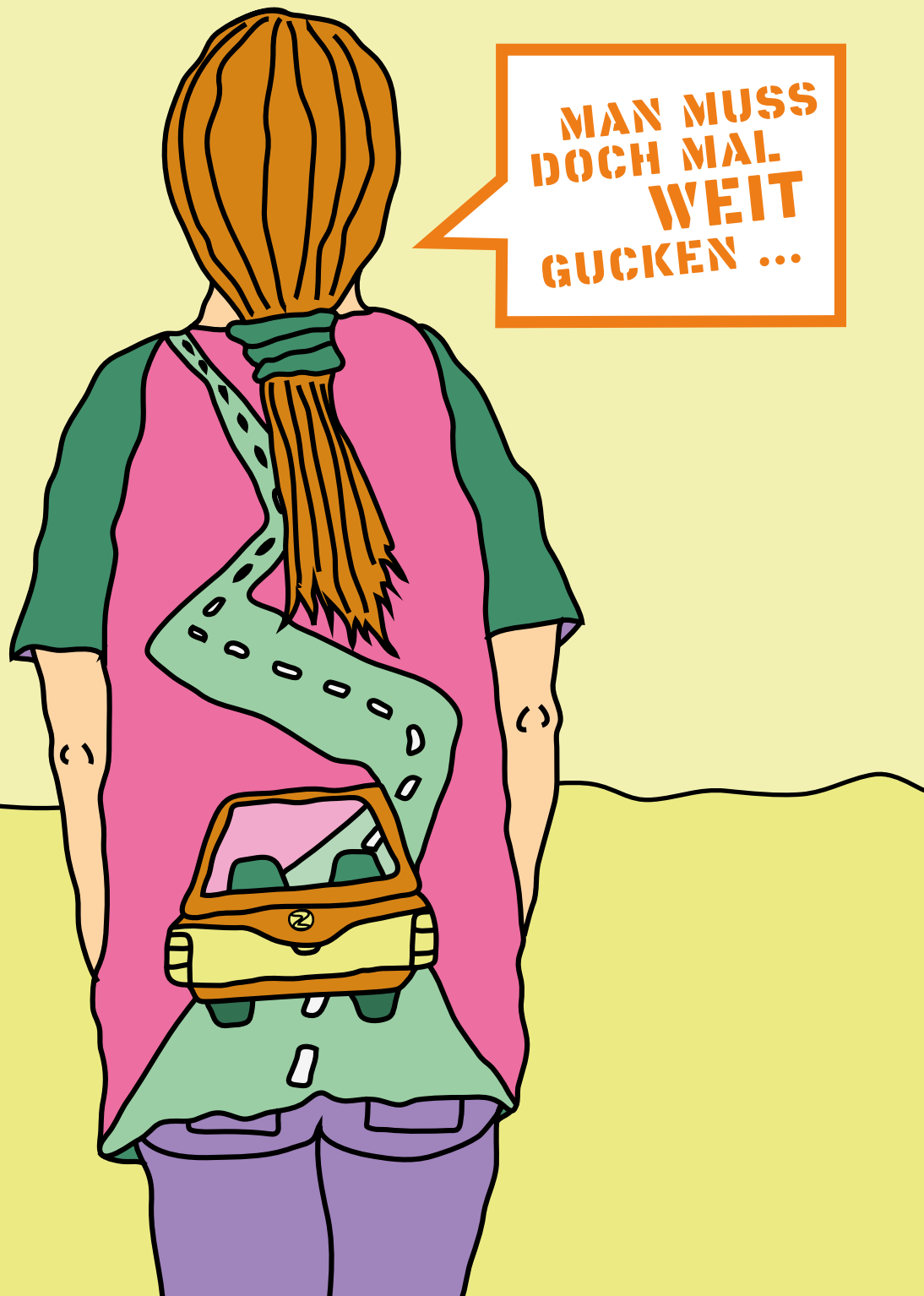
Natur und Mensch

Freiheit und Verantwortung

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

BOXX | hautnah 
Workshop zum Stück 
Sichtveranstaltung 
Materialmappe 
Nachgespräch 
Führung 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de



MAN MUSS
DOCH MAL
WEIT
GUCKEN ...

NACH VORN, NACH SÜDEN

von Sarah Jäger

Bühnenfassung von Nicole Buhr und Sarah Speiser

Uraufführung



PRÜFUNGSTHEMA
REALSCHULE

PREMIERE

07.10.2023, BOXX

Der Hinterhof vom Penny Markt ist mehr als ein Hinterhof. Dort treffen sich Marie, Can, Vika, »unser« Pavel, Leroy, Marvin, Otto, Yasmin und ... Entenarsch. Sie alle sind Aushilfen im Penny Markt. Ansonsten hängen sie hier ab, grillen, reden, teilen Freud und Leid miteinander.

Nur Entenarsch, den bescheuerten Namen hat ihr Jo gegeben, gehört nicht richtig dazu. Sie ist die Einzige, die studiert und den anderen mit ihrer Klugscheißerei auf die Nerven geht. Bis vor ein paar Monaten war auch Jo täglich auf dem Hinterhof, vor allem mit Marie, die beiden waren ein Paar. Plötzlich ist er abgehauen, keiner weiß warum. Seitdem geht es Marie richtig schlecht. »Schluss«, sagt Marie. Sie will Jo suchen und zurückholen. Wegweiser sollen die Postkarten sein, die er ihr auf seinem Weg nach Süden geschickt hat. Can kommt mit. Und Entenarsch, die als einzige ein Auto, aber keine Fahrpraxis hat, stellt ihren altersschwachen Corsa und sich selbst als Fahrerin zur Verfügung. Die Suche nach Jo entwickelt sich zu einem wilden Sommertrip durch brüllende Hitze – ohne Geld, ohne Plan und ohne Klimaanlage.

Voller Komik und mit großer Sympathie für ihre Heldinnen und Helden erzählt Sarah Jäger in ihrem Debütroman »Nach vorn, nach Süden« aus dem Jahre 2020 vom Zauber und Schrecken der Jugend. Das Theater Heilbronn adaptiert diesen Sensationserfolg, der in seiner Kraft und Poesie mit Wolfgang Herrndorfs »Tschick« verglichen wird, für die Bühne und bringt die Uraufführung heraus.

Regie

Sarah Speiser

Ausstattung

Eva Butzkies

Theaterpädagogik

Simone Endres


WORUM GEHT ES?


[Selbstbestimmung und Fremdbestimmung](#)

[Freundschaft und Liebe](#)

[Identität und Rolle](#)


VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück 

Sichtveranstaltung 

Materialmappe 

Nachgespräch 

Führung 

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de



WIR GEHORCHEN
ALLEIN DER
VERNUNFT.

CORPUS DELICTI

von Juli Zeh

ABITUR-
THEMA

EMPFOHLEN AB
15
JAHREN

WIEDERAUFNAHME

09.01.2024, BOXX

Irgendwann Mitte des 21. Jahrhunderts. Die Menschen sind von Krankheiten befreit. Höchstes staatliches Ziel ist die Gesundheit. Die METHODE, eine Gesundheitsdiktatur, kontrolliert mittels implantierter Chips die biologischen Daten der Menschen und gibt ihnen ihre Lebensweise vor. Alles, was der Gesundheit schadet, ist strengstens verboten. Negative Gefühle wie Trauer, die das Seelenleben destabilisieren, sind keine Privatsache und sollten schnellstens überwunden werden.

Mia Holl, eine junge Biologin, vernachlässigt aus Schmerz um ihren toten Bruder die Gesundheitsregeln und muss sich vor Gericht verantworten. Ihr Bruder Moritz soll eine Frau ermordet haben. Trotz seiner Unschuldsbeteuerungen wurde er verurteilt und nahm sich im Gefängnis das Leben. Mia beginnt an der Unfehlbarkeit der METHODE zu zweifeln, weil sie an die Unschuld ihres Bruders glaubt. Ihre Fragen und ihre Abweichung vom gesunden Lebensweg werden immer weiter kriminalisiert, bis sie schließlich zur Terroristin erklärt wird.

Juli Zeh schrieb 2007 das Theaterstück und 2009 den Roman »Corpus Delicti« und fragt darin: Welches Menschenbild pflegen wir, welche Werte sind uns wichtig und welchen Preis zahlen wir dafür? Ihr Science-Fiction-Szenario hat seinen Ursprung im Heute: Man ist bereits dazu aufgerufen, an der Perfektionierung der eigenen Person zu arbeiten. Themen wie Gesundheitswahn, Biopolitik, Körperoptimierung und Werteverfall verwebt die Autorin mit einem Gerichts-drama zu einem spannenden Plot und zeigt, wie sich unter dem Deckmantel staatlicher Fürsorge ein totalitäres System entwickelt.

Regie

Nicole Buhr

Ausstattung

Gesine Kuhn

Theaterpädagogik

Simone Endres

WORUM GEHT ES?

Anpassung und Widerstand

Selbstbestimmung und

Fremdbestimmung

Recht und Gerechtigkeit

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

BOXX | AbiTour

Workshop zum Stück

Materialmappe

Nachgespräch

Führung

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de



**NICHT
JEDER HAT
DIE WAHL.**

ABSPRUNG (SPUN)

von Rabiah Hussain | Aus dem Englischen von Cornelia Enger
Deutschsprachige Erstaufführung



WIEDERAUFNAHME

03.02.2024, BOXX

Während der Schule und der Uni waren Safa und Aisha, zwei junge pakistanisch-britische Frauen aus dem Londoner East End, unzertrennlich. Jetzt, mit 21 Jahren, starten beide ins Berufsleben. Safa hat sich in einer hippen Marketing-Agentur in der Londoner City beworben. Aisha bleibt in ihrem Stadtteil, weil sie sich dort zu Hause fühlt. Sie wird Assistentenlehrerin an ihrer alten Schule.

Mit jedem Tag, den Safa in ihrer Agentur arbeitet, distanziert sie sich mehr von ihrer Herkunft und versucht zur elitären Geschäftswelt dazuzugehören. Sie verändert Sprache und Kleidung und strengt sich an, nicht aufzufallen. Aber als eines Tages ein Terroranschlag in der U-Bahn verübt wird, spürt sie, dass sie nur aufgrund ihrer Herkunft in die Nähe der Täter gerückt wird. Auch Aisha registriert die Feindschaft, die ihr nach dem Anschlag als Muslimin entgegengebracht wird. Aber sie versteckt sich nicht und fängt jetzt erst recht an, ein Kopftuch zu tragen. »Hab keine Angst vor deinem wahren Selbst!«, hat ihre Mutter immer gesagt. Die Freundschaft der beiden wird auf eine harte Probe gestellt.

»Absprung« bietet eine Geschichte mit einem hohen Identifikationspotential für alle jungen Leute, die auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben sind und irgendwann »springen« müssen. Rabiah Hussain verarbeitet in ihrem Debütstück die eigenen Erfahrungen der Zerrissenheit zwischen den Kulturen und der ständigen Konfrontation mit Vorurteilen. Sie zeigt, wie die ihnen entgegengebrachten Ressentiments den Alltag von ganz normalen Frauen mit migrantischer Herkunft vergiften. Die Konflikte in »Absprung« sind universell. Das Stück wurde 2020 mit dem Deutschen Jugendtheaterpreis und mit dem Jugendtheaterpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Regie

Elias Perrig

Ausstattung

Beate Faßnacht

Theaterpädagogik

Simone Endres

WORUM GEHT ES?

[Lebensgeschichten](#)

[Gesellschaft und Identität](#)

[Selbstbestimmung und Fremdbestimmung](#)

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück

Vor|Spiel

Materialmappe

Nachgespräch

Führung

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de

SINDBAD

MÄRCHEN

DER

AUS 1001 NACHT

SEE- FAHRER

PREMIERE:

05.11.2023

GROSSES HAUS

WEIHNACHTSMÄRCHEN: SINDBAD DER SEEFÄHRER

Märchen aus 1001 Nacht

Fassung von Michael Schachermaier



PREMIERE

05.11.2023, GROSSES HAUS

Es war einmal vor vielen, vielen Jahren: Da lebte im fernen Bagdad ein junger, sehr abenteuerlustiger Mann, den alle nur Sindbad den Seefahrer nannten. Eigentlich stammte er aus einer reichen Kaufmannsfamilie. Als sein Vater starb, war Sindbad noch sehr jung. Er lebte in Saus und Braus und verprasste fast sein ganzes Erbe. Mit seinem letzten Geld kaufte er ein Schiff, um in ferne Länder zu reisen und als weiser, reicher Mann zurückzukehren, der anderen von seinen Fahrten über die Weltmeere erzählt. Sindbad erlebt unglaubliche Abenteuer: Er entdeckt wertvolle Schätze und lernt prächtige Königshöfe kennen, landet auf einer Insel, die plötzlich im Meer versinkt, und begegnet dem sagenhaften Riesenvogel Roch, der Menschen, ja sogar ganze Schiffe wie Spielzeug durch die Luft tragen kann. Mit Klugheit und Mut kann er sich aus so manch gefährlicher Situation befreien. In die Berichte von seinen Erlebnissen spinnt er auch jede Menge Seemannsgarn mit ein.

Aber Fakt ist, wer so gut durch die Stürme der Meere kommt, der lernt auch viel fürs Leben: Es ist nicht immer alles so, wie es auf den ersten Blick aussieht. Glück ist trotz Reichtums nicht selbstverständlich, sondern muss immer wieder erarbeitet werden. Und man kann keine Zufriedenheit erlangen, wenn man nur für sein eigenes Wohlergehen sorgt. Sindbad lernt, auch Verantwortung für andere zu übernehmen, wie für den armen Lastenträger, dem er nicht nur seine Abenteuer erzählt, sondern den er auch an seinem Reichtum teilhaben lässt.

Regisseur Michael Schachermaier entwickelt aus den sagenumwobenen Ereignissen ein witziges und fantasievolles Stück für alle kleinen und großen Abenteurer, das viel über Mut und Kühnheit, über Gerechtigkeit und Freundschaft erzählt und darüber, dass es für jedes Problem eine Lösung gibt.

Regie

Michael Schachermaier

Ausstattung

Jessica Rockstroh

Theaterpädagogik

Simone Endres

WORUM GEHT ES?

[Abenteuerreise](#)

[Heimat und Fremde](#)

[Freiheit und Verantwortung](#)

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Sichtveranstaltung

Materialmappe

Workshop für Pädagogen

Mitmach|BOXX

Für weitere Infos
wenden Sie sich bitte
an Simone Endres:
endres@theater-hn.de

WEITERE TIPPS



WOYZECK

von Georg Büchner | ab 15 Jahren
Premiere am 23.09.2023, Großes Haus

Am 21. Juni 1821 tötete der Friseur Johann Christian Woyzeck seine Geliebte und wurde dafür 1824 öffentlich hingerichtet. 1836 verarbeitet der 23-jährige Arzt und Schriftsteller Georg Büchner diesen Fall in einem Theaterstück. Sein Woyzeck ist wie das historische Vorbild ein mittelloser Mann aus prekären Verhältnissen, der von Gelegenheitsjob zu Gelegenheitsjob hetzt und sich mehr schlecht als recht über Wasser hält. Sein wenig Geld gibt Woyzeck Marie, mit der er ein uneheliches Kind hat. Als sich die lebenshungrige Frau in einen anderen verliebt, richtet sich Woyzecks ganze unterdrückte Wut gegen sie. Georg Büchner untersucht in »Woyzeck« die Auswirkungen sozialer Verelendung und hat die Angst vor dem Verlust der Arbeit als Element der Unterdrückung literarisch thematisiert.








PRIMA FACIE

von Suzie Miller | ab 15 Jahren
Deutsch von Anne Rabe
Premiere am 30.09.2023, Großes Haus

Dem ersten Anschein nach – prima facie – scheint der Sachverhalt klar zu sein: Eine Frau gibt an, vergewaltigt worden zu sein, der Mann steht vor Gericht. Prima facie bedeutet aber auch: bis auf Widerruf. Steht ein Anscheinsbeweis fest, obliegt es der Gegenseite, ihn zu erschüttern. Darauf hat sich die junge Strafrechtsanwältin Tessa spezialisiert. Ihr Spezialgebiet ist die Verteidigung von Männern, die wegen sexueller Übergriffe angeklagt sind. Ob ihr Mandant diese Dinge getan hat, will sie gar nicht wissen. Sie ist auf der Suche nach Ungereimtheiten, mit denen sie den Prima-facie-Beweis aushebeln kann. Und sie findet sie. Immer! Doch dann wird Tessa selbst Opfer eines sexuellen Übergriffs und steht plötzlich auf der anderen Seite.





Regie Axel Vornam
Ausstattung Tom Musch
Theaterpädagogik
Natascha Mundt

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

BOXX | AbiTour 
Workshop zum Stück 
Vor|Spiel 
Sichtveranstaltung 
Nachgespräch 
Materialmappe 
Führung 

Regie, Bühne
Elias Perrig
Kostüme
Manuel-Roy Schweikart
Musik Biber Gullatz
Theaterpädagogik
Natascha Mundt

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Nachgespräch 
Sichtveranstaltung 
Materialmappe 
Führung 

WEITERE TIPPS



GOTT WARTET AN DER HALTESTELLE

von Maya Arad Yasur | ab 15 Jahren
Deutsch von Matthias Naumann
Premiere am 13.01.2024, Großes Haus

An einem Checkpoint zwischen Israel und dem Westjordanland stehen einander zwei junge Frauen gegenüber: die israelische Soldatin Yael und die palästinensische Krankenschwester Amal. Yael lässt Amal durch, ohne Passierschein, was streng verboten ist. Amal ist allem Anschein nach schwanger und für niemanden eine Gefahr, denkt Yael. Wenig später reißt Amal durch einen Selbstmordanschlag 30 Menschen mit in den Tod. Wer trägt die Schuld? In Rück- und Vorblenden untersuchen die Figuren in »Gott wartet an der Haltestelle« die Gründe für das Selbstmordattentat und machen anhand von persönlichen Schicksalen den Nahostkonflikt erfahrbar. Es geht nicht um Schuld, sondern um den Versuch, die Formel des Hasses zu entschlüsseln.






DER KIRSCHGARTEN

von Anton Tschechow | ab 15 Jahren
Aus dem Russischen von Werner Buhss
Premiere am 26.04.2024, Großes Haus

Nach langer Abwesenheit kommt Ljubow Andrejewna Ranjewskaja wieder nach Hause auf ihr Gut mit seinem wunderschönen Kirschgarten. Das Gut ist bankrott und soll versteigert werden. Der reiche Kaufmann Lopachin, Sohn von einstigen leibeigenen Bauern, hat eine Idee, wie der Besitz zu retten wäre: Man könnte das riesige Grundstück parzellieren, um Sommerhäuser für die Städter darauf zu bauen. Dafür müsste man allerdings den Kirschgarten abholzen. Die Ranjewskaja möchte die Probleme lieber mit einer lukrativen Hochzeit lösen. Doch die Zeiten haben sich geändert. Anton Tschechow beschreibt mit viel Humor eine Gesellschaft im Übergang. Die alten Protagonisten begreifen nicht, dass ihre Zeit abgelaufen ist, die neuen Helden haben aber auch keine wirklichen Antworten.






Regie, Bühne
Hans-Ulrich Becker
Kostüme Kirsten Dephoff
Musik/Choreinstudierung
Viola Kramer
Video Nikolai Stiefvater
Theaterpädagogik
Simone Endres

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück 
Nachgespräch 
Sichtveranstaltung 
Materialmappe 
Führung 

Regie Axel Vornam
Ausstattung Tom Musch
Theaterpädagogik
Natascha Mundt

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück 
Nachgespräch 
Sichtveranstaltung 
Materialmappe 
Führung 

WEITERE TIPPS



NACH DEM ENDE

von Dennis Kelly | ab 15 Jahren
Deutsch von Thomas Rach
Premiere am 15.06.2024, BOXX

Als Louise zu sich kommt, findet sie sich in einem Bunker wieder. Der gehört Mark. Er habe sie gerettet, sagt er. Gerettet? Wovor? Louise kann sich an nichts erinnern. Ausführlich schildert Mark seine heldenmütige Tat. Ganz sicher müssten sie mehrere Tage, wenn nicht gar Wochen in diesem Schutzraum verbringen. Mark erwartet, dass Louise ihre Dankbarkeit durch körperliche Nähe und Entgegenkommen zeigt. Was ist draußen wirklich geschehen? Louise ahnt, dass sie auf das Machtspiel eingehen muss, um nicht unterzugehen.

DER EINGEBILDETE KRANKE

von Molière | ab 14 Jahren
Premiere am 29.06.2024, Großes Haus

Argan ist ein Hypochonder, wie er im Buche steht. Er fühlt sich sterbenskrank und ist besessen von Ärzten und Medikamenten. Mit seinen eingebildeten Krankheiten terrorisiert er seine Umwelt. Argans Obsession geht so weit, dass er seine Tochter Angélique mit Doktor Diafoirus verheiraten möchte, obwohl sie Cléante liebt. Und er merkt nicht, dass seine zweite Frau Béline ihrem »armen, kranken« Argan nur so um den Bart geht, weil sie scharf auf sein Geld ist. Molière arbeitete sich nicht nur an der Eigenwilligkeit betuchter Mitmenschen, sondern auch an der Unfähigkeit der Mediziner seiner Zeit ab.

AMERICAN DRAMA GROUP

Englischsprachige Gastspiele, Großes Haus

MO 27.11.2023, 18:00 Uhr ■ 1984
FR 22.12.2023, 19:30 Uhr ■ A Christmas Carol
SO 17.03.2024, 18:00 Uhr ■ Crooked Letter, Crooked Letter

Regie Luisa Köpper
Ausstattung Toto
Theaterpädagogik
Simone Endres

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Nachgespräch
Sichtveranstaltung
Materialmappe
Führung

Regie Susanne Lietzow
Bühne Aurel Lenfert
Kostüme Jasna Bošnjak
Musik Gilbert Handler
Theaterpädagogik
Natascha Mundt

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Workshop zum Stück
Nachgespräch
Vor|Spiel
Sichtveranstaltung
Materialmappe
Führung

FESTIVALS

SCIENCE & THEATRE FESTIVAL HEILBRONN



Vom **15.11. bis 19.11.2023** findet das Festival »Science & Theatre« statt. Die experimenta und das Theater Heilbronn präsentieren gemeinsam wieder ein abwechslungs- und spannungsreiches Programm, das die Schnittstellen von Wissenschaft und Theater erforscht und ungewöhnliche Bühnenformate präsentiert.

Für die dritte Ausgabe des Festivals, das unter dem Motto »Utopie Mensch Maschine?« stattfinden wird, haben wir erneut spannende deutsche und internationale Künstlergruppen eingeladen, um ein weiteres Mal über Chancen, Herausforderungen und Grenzen von Forschung und Wissenschaft nachzudenken. Vom inklusiven Tanztheater bis zum grotesken Bühnencomic, vom Game Theater bis zur Erweiterung der Theatererfahrung durch Virtual und Augmented Reality – es gibt viel zu entdecken!

GESUCHT: FESTIVAL-PATENKLASSEN DER KLASSENSTUFE 2

WAS ERWARTET EUCH?

Ihr besucht die Premiere von »Alexander und die Aufziehmaus«, gestaltet eine Festival-Ausstellung in der experimenta und nehmt am Tag der Festivalpaten am 17.11.2023 teil.

Das Programm wird ab dem 27.09.2023 veröffentlicht.

INFOS & ANMELDUNG

schulreferentin@theater-hn.de

TANZ

SAVE
THE DATE
14.05.–19.05.2024
TANZ!
HEILBRONN
2024




TANZ! Heilbronn

»Das Leben würde wahrscheinlich leichter werden und den Menschen viel mehr bedeuten, wenn sie zugleich mit Lesen und Schreiben auch lernen würden zu tanzen.«

Dieses der berühmten Tänzerin Anna Pawlowa zugeschriebene Zitat beschreibt den Stellenwert, den Tanz als ästhetische Praxis im Schulkanon einnehmen sollte.

Auch Canan Erek, die Kuratorin des Festivals »TANZ! Heilbronn«, setzt sich mit ihren Formaten zum Ziel, die vielschichtigen Möglichkeiten des zeitgenössischen Tanzes auszuloten und einer möglichst breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die partizipativen Formate für Kinder und Jugendliche in Schulen oder im Theater haben bei den vergangenen »TANZ! Heilbronn«-Festivals eine Welle der Begeisterung ausgelöst, die wir gemeinsam mit Ihnen noch vergrößern wollen.

Für Kinder und Jugendliche wird es daher auch in der 14. Auflage von »TANZ! Heilbronn« wieder Schulvorstellungen und Workshops geben. Spannende Newcomer und renommierte Tanzkompanien laden zum gesellschaftlichen Diskurs und zur Freude am ästhetischen Erleben ein.

Wir laden Sie als Lehrkräfte ein, mit uns gemeinsam den Kindern und Jugendlichen die vielfältige Welt des Tanzes näherzubringen und diese als Spielwiese für gemeinsames Erleben individueller Schönheit zu erforschen. Bitte tragen Sie sich für weiterführende Informationen auf unserer unverbindlichen Interessenliste ein, damit wir Sie frühestmöglich informieren können. 

Das gesamte Programm wird im Februar 2024 veröffentlicht.
KONTAKT schulreferentin@theater-hn.de




TANZ! Heilbronn 2023

GASTSPIEL UND WORKSHOPANGEBOT BUNDESJUGENDBALLETT



Das Bundesjugendballett ist eine Tanzcompagnie von acht internationalen Tanztalenten im Alter von 18 bis 23 Jahren, die ihre Tanzausbildung bereits abgeschlossen haben. Sie arbeiten und treten maximal zwei Jahre lang mit dem Bundesjugendballett auf. Unter der künstlerischen und pädagogischen Direktion von Kevin Haigen hat die Compagnie ihren Sitz im Ballettzentrum Hamburg John Neumeier. Auführungen finden national und international auf verschiedenen Bühnen statt. Das Bundesjugendballett hat sich zum Ziel gesetzt, den tänzerischen Nachwuchs weiterzuentwickeln, die Kreativität zu fördern und vor allem den Tanz zu allen Menschen zu bringen, und arbeitet daher verstärkt mit Schulklassen und Laien.

Im Zuge des Gastspiels »Die Unsichtbaren« bietet die Compagnie eine intensive Workshopwoche vom 04. bis 07.06.2024 mit einer Klasse ab Klassenstufe 5 an. Tänzerische Vorerfahrung ist nicht nötig. Bewerbungen von Schulen mit inklusivem Profil sind ausgesprochen erwünscht. 

BEWERBUNGEN bitte an schulreferentin@theater-hn.de

Mit freundlicher Unterstützung von



DIE UNSICHTBAREN (UA)
Eine Tanz-Collage von John Neumeier
FR 14.06.24 um 10:00 Uhr und 19:30 Uhr
im Großen Haus

In den 1920er-Jahren war Deutschland ein Zentrum für modernen Tanz – bis die Nationalsozialisten 1933 an die Macht kamen. Von der Pionierarbeit vieler Tänzerinnen und Tänzer blieb danach nicht viel übrig. In John Neumeiers Ballettabend »Die Unsichtbaren« erkunden die Tänzerinnen und Tänzer des Bundesjugendballetts die Öffnung Deutschlands für moderne Tanzrichtungen, bis Hitlers Kanzlerschaft und das massive Eingreifen der NSDAP die Blüte der künstlerischen Avantgarde zu nichtemachten. Anhand von Texten, Gesang, Musik und Tanz wird erlebbar, wie sich die Situation der damaligen Tänzerinnen und Tänzer im Dritten Reich veränderte. Mit einem Mosaik aus insgesamt 16 kurzen Szenenfolgen erweckt John Neumeier die Unsichtbaren zu neuem Leben.

Während des Gastspiels ist zudem eine Ausstellung über Tänzer, die während der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt wurden, geplant.

**MIT
DEN
KEN**

**MIT
RED
EN**

**MIT
MACH
EN**

**IMMER
DABEI!**

**MITDENKEN
MITREDEN
MITMACHEN**

**ZU ALLEN IN DIESER BROSCHÜRE
AUFGEFÜHRTE INSZENIERUNGEN BIETEN
WIR FOLGENDES VERMITTLUNGSANGEBOT:**

PÄD

SICHTVERANSTALTUNG

Als Pädagogen bieten wir Ihnen einen Sitzplatz in einer Endprobe, um schon vor der Premiere einen exklusiven Einblick in die Inszenierung und das theaterpädagogische Begleitprogramm zu erhalten. Sie sehen das ganze Stück, sprechen mit dem Inszenierungsteam, erfahren die Inhalte aus der Materialmappe und können so einschätzen, ob Sie das Stück mit Ihrer Gruppe besuchen möchten.

ANMELDUNGEN bitte bei der jeweils betreuenden Theaterpädagogin
Anmeldungen zu »Sindbad der Seefahrer« bitte über die Theaterkasse
DAUER 30 Min. Vorbereitung + Probenbesuch + 15 Min. Nachgespräch

PÄD

MATERIALMAPPE

Zu allen Inszenierungen im Programm des Jungen Theaters bieten wir Ihnen Materialmappen an. Diese enthalten dramaturgisches Material und theaterpädagogische Anregungen zur jeweiligen Inszenierung. So können Sie Ihre Schüler optimal im Unterricht auf den Theaterbesuch vorbereiten. Alle Materialmappen finden Sie nach der jeweiligen Premiere im Downloadbereich auf unserer Homepage (www.theater-heilbronn.de). Die Zugangsdaten dafür schicken wir Ihnen auf Anfrage gern zu.

ANFRAGEN

schulreferentin@theater-hn.de

KLASSE

NACHGESPRÄCH

Wir bieten Ihnen auf Anfrage gerne zu allen Inszenierungen in der BOXX Nachgespräche direkt im Anschluss an die Vorstellung mit der stückbegleitenden Theaterpädagogin und den Darstellern. Auch nach Besuchen von in dieser Broschüre aufgeführten Inszenierungen sind Nachgespräche im Klassenzimmer auf Anfrage buchbar. Hier haben Ihre Schüler die Möglichkeit, Fragen direkt zu stellen und das Thema des Stücks zu reflektieren.

ANFRAGEN

theaterpaedagogik@theater-hn.de

DAUER 20 bis 45 Minuten

KLASSE

KITAGRUPPE

ALLE

FÜHRUNG DURCHS THEATER

Wir nehmen Sie und Ihre Schüler- bzw. Kitagruppe mit in die Welt hinter der Bühne. Wo entstehen die riesigen Bühnenbilder? Was passiert vor einer Vorstellung? Was machen Schauspieler eigentlich am Vormittag und warum darf man im Theater nicht pfeifen? All diesen Fragen geht Ihre Gruppe bei einer Führung durch die verschlungenen Wege unseres Theaters nach, die sonst den Augen der Zuschauer verborgen bleiben.

Für Jugendliche bietet die Backstage-Führung außerdem die Möglichkeit, mehr über die verschiedenen Berufe am Theater zu erfahren. Die Führung kann entweder am Tag des Vorstellungsbesuchs oder zu einem anderen Termin stattfinden. Die Führung ist leider nur zu einem Teil barrierefrei möglich, in einem persönlichen Gespräch klären wir gern die individuellen Möglichkeiten für Ihre Gruppe/Klasse.

ANMELDUNGEN theaterpaedagogik@theater-hn.de

DAUER 60 bis 90 Minuten



KLASSE

KITAGRUPPE

FAMILIE

BOXX | PHILOSOPHIE

Theater regt zum Nachdenken und darüber Sprechen an. Genau das wollen wir mit der »BOXX | Philosophie« fördern. In der Woche vom **18.03. bis 23.03.2024** bieten wir nach den Vorstellungen von »Alexander und die Aufziehmaus« und »Time Out« philosophische Nachgespräche für Kinder ab 4 bzw. 6 Jahren an, die die Themen der Stücke nochmal anders beleuchten und bei denen die teilnehmenden Kinder gemeinsam neue Erkenntnisse gewinnen können.

ANMELDUNGEN für die Nachgespräche bitte zusätzlich zum Kartenkauf an der Kasse bis spätestens 3 Tage vor der Vorstellung unter theaterpaedagogik@theater-hn.de.

TERMINE

MO 18.03.2024, 10 Uhr ■ Alexander und die Aufziehmaus

DI 19.03.2024, 10 Uhr ■ Alexander und die Aufziehmaus

MI 20.03.2024, 10 Uhr ■ Alexander und die Aufziehmaus

DO 21.03.2024, 10 Uhr ■ Time Out

FR 22.03.2024, 10 Uhr ■ Time Out

SA 23.03.2024, 15 Uhr ■ Time Out



KITA | BOXX

Holen Sie sich das Theater in Ihren Kindergarten oder Ihre Kindertageseinrichtung! Mit unserer Kita|BOXX reisen die Kinder mit Zauberluft in der Hosentasche in die Märchenwelt und erleben dort ihre eigene, selbst erfundene Geschichte. Fördern Sie so spielerisch die Erzählfähigkeit, den Wortschatz und die Fantasie der Kinder. Die Kita|BOXX lässt sich an das jeweils aktuell behandelte Thema in der Kita anpassen.

Die Kita|BOXX ist kostenfrei zu einem Theaterbesuch in der BOXX oder zu einem Betrag von 50 € buchbar und bleibt nach einer Einführung unter der Anleitung einer Theaterpädagogin für zwei Wochen in Ihrer Kita. Geeignet ist das Spiel für Kinder ab 3 ½ Jahren.

ANFRAGEN an theaterpaedagogik@theater-hn.de



BOXX | GESCHICHTEN

KINDER SCHREIBEN – SCHAUSPIELER SPIELEN

Kinder lieben Geschichten: Egal ob vorgelesene, vorgespielte oder selbst erfundene. Sie helfen ihnen, die eigene Lebensrealität besser zu begreifen, indem diese spielerisch reflektiert, Grenzen ausgetestet, eigene oder fremde Emotionen erlebt und Handlungsmöglichkeiten erprobt werden. Wichtig dabei ist die Möglichkeit, sich mit anderen Kindern oder Erwachsenen über das in den Geschichten Erlebte auszutauschen und ggf. auch den Lauf der Geschichten verändern zu können.

Mit unserem Format »BOXX|Geschichten« laden wir Schulklassen ein, sich auf mehreren Ebenen mit Geschichten auseinanderzusetzen: Im Vorfeld des Vorstellungsbesuchs werden sie selbst zum Autor und denken sich gemeinsam eine Reizwort-Geschichte angelehnt an unsere Inszenierung »Wolkenrotz« aus. Anschließend erleben sie beim Vorstellungsbesuch, wie die Protagonisten selbst Geschichten erfinden, Ängste überwinden, einander helfen und Abenteuer bestehen. Nach der Vorstellung präsentieren die Schauspieler die von den Schülern selbst geschriebenen Geschichten in Form einer szenischen Lesung mit anschließendem gemeinsamen Nachgespräch.

Dieses Angebot richtet sich an Schulklassen der Klassenstufe 3-5 von Kooperationsschulen.

ANFRAGEN an theaterpaedagogik@theater-hn.de
Anmeldeschluss 10.06.2024

TERMINE

Die »BOXX|Geschichten« finden zum Stück »Wolkenrotz« statt:
MI 10.07.2024, 10 Uhr
DO 11.07.2024, 10 Uhr
FR 12.07.2024, 10 Uhr



BOXX | HAUTNAH

INSZENIERUNGSPATENSCHAFT »UND ALLES«

In Gwendoline Soublins »Stück über die Potenziale des kindlichen Gerechtigkeitsempfindens«, wie es in der Laudatio der Jury des Deutschen Kindertheaterpreises 2022 heißt, treffen wir auf die fünf Freunde Chalipa, Sam, Nelson, Salvador und Ehsan. Wobei: Ehsan fehlt. Ihm reicht es. Nach den vielen Hiobsbotschaften, die ihm aus der medialen Berichterstattung entgegengefliegen sind, ist er spurlos verschwunden. Zurück bleiben die vier anderen Kinder bzw. Jugendlichen vor einem Bunker ohne Schlüssel. Wie kann der Freund zurückgeholt werden? Nach und nach verwandelt sich das Stück durch die Ideen der Freunde zu »einem Aufruf zum produktiven Handeln, die Zukunft in etwas Angenehmes, Emanzipiertes zu verwandeln« (Agnes Gerstenberg, Jury Jugendtheaterpreis Baden-Württemberg 2022).

Das Format BOXX|hautnah bietet eine intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten des Stücks und der Entwicklung einer Theaterinszenierung noch vor der Premiere für interessierte Schulklassen an. Gemeinsam ergründen wir, was Kinder dazu bringen kann, der Welt den Rücken zu kehren, aber auch, welche Gründe dafür sprechen, sich dem Leben hoffnungsfroh zu öffnen und die Dinge anzunehmen, wie sie sind, bzw. in etwas Besseres zu verwandeln. Dazu bieten wir Gespräche mit dem Regieteam, theaterpädagogische Workshops, Probenbesuche sowie gemeinsame Reflexionsrunden an.

EMPFOHLEN ab 12 bis 15 Jahre (6. bis 9. Klassenstufe)

ANMELDUNGEN bitte bis 31.12.2023
an Simone Endres unter endres@theater-hn.de



BOXX | ABITOUR

Wir wollen Ihre Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zum Abitur unterstützen und bieten exklusiv spielpraktische Workshops zum Thema »Stimme und Präsenz« an. In diesem Workshop erlernen die Teilnehmer Methoden zum präsenten Auftreten und dem Einsatz der Stimme.

ANMELDUNGEN bis eine Woche vor dem Termin an theaterpaedagogik@theater-hn.de

WORKSHOP »STIMME UND PRÄSENZ«

DO 18.01.2024, 09:00 – 10:30 Uhr
FR 19.01.2024, 09:00 – 10:30 Uhr
FR 26.01.2024, 09:00 – 10:30 Uhr

BOXX WORKSHOPS

KL
ASSE

STÜCKWORKSHOP

In einem vorbereitenden spielpraktischen Workshop beschäftigen sich die Kinder oder Jugendlichen durch die Arbeit mit Körper, Stimme und Text mit den zentralen Themen und der Ästhetik der Inszenierung und erleben so Theater – in Kombination mit einem Vorstellungsbesuch – auf produzierende und rezipierende Weise.

DAUER 60-90 Minuten

ANFRAGEN bitte an theaterpaedagogik@theater-hn.de

KL
ASSE

WAS IST THEATER?

Braucht das Theater die Zuschauer? Was machen Schauspieler eigentlich am Vormittag? Was ist die Aufgabe eines Regisseurs, Dramaturgen oder Bühnenbildners? Welchen Aufgaben muss sich ein Schauspieler während des Probenprozesses stellen? Im Workshop »Was ist Theater?« werden diese und andere Fragen durch theaterpädagogische Übungen verbildlicht und so die Wahrnehmung für den darauffolgenden Vorstellungsbesuch sensibilisiert.

DAUER 60-90 Minuten

ANFRAGEN bitte an theaterpaedagogik@theater-hn.de

PÄD

PÄDAGOGENWORKSHOP MÄRCHEN

Im Pädagogenworkshop lernen Sie die Inhalte der Materialmappe zum Stück »Sindbad der Seefahrer« aktiv kennen und es wird Raum zur didaktischen Reflexion ermöglicht. Wir empfehlen, die Sichtveranstaltung für Pädagogen zuvor besucht zu haben, damit Sie Ihre Schüler adäquat auf den Vorstellungsbesuch vorbereiten können.

TERMIN FR 10.11.2023, 17:00–18:30 Uhr ■ **Sindbad der Seefahrer**

ANMELDUNGEN bitte an Simone Endres unter endres@theater-hn.de

Anmeldeschluss 03.11.2023, Mindestteilnehmerzahl 8 Personen

KO
OP

WORKSHOP PRÄSENTATION

Jeder Schüler steht in seiner Schullaufbahn vor der Herausforderung, einen Vortrag oder eine Präsentation zu halten. Dazu gehört aber noch viel mehr als die gründliche Recherche des Themas. In unserem Workshop »Präsentation« lernen unsere Kooperationschüler kleine Kniffe und Tricks für ein präsentisches und selbstsicheres Auftreten, auch bei großem Lampenfieber.

EMPFOHLEN ab Klasse 7

ANFRAGEN bitte an theaterpaedagogik@theater-hn.de

PÄD

PÄDAGOGENFORTBILDUNG

In diesem Jahr bieten wir zwei Fortbildungen für Pädagogen an, die unabhängig voneinander gebucht werden können, sich aber auch als Aufbaukurs anbieten.

Die erste Fortbildung beschäftigt sich mit dem »Szenischen Schreiben«. Über Übungen des kreativen Schreibens nähern wir uns der Frage, wie Dialogtexte verfasst oder Monologe theatral umgesetzt werden können. Einblicke in die Dramaturgie und das Biografische Theater vervollständigen diesen Workshop.

Die Fortbildung »Theaterpädagogische Inszenierung« setzt bei der Frage an, wie aus Themen, die die Teilnehmer einbringen, Stücke geformt und inszeniert werden können. Der theaterpädagogische Ansatz zielt besonders darauf ab, allen Teilnehmern im darstellenden Spiel performative Räume zu ermöglichen, um sich selbst besser – auch als Teil der Gruppe – wahrnehmen zu können und ästhetische Formen zu finden, die Themen und Texte aus der Gruppe gelungen und ausgewogen auf die Bühne zu bringen.

SZENISCHES SCHREIBEN

MI 29.11.2023, 17:00–19:00 Uhr

THEATERPÄDAGOGISCHE INSZENIERUNG

MI 28.02.2024, 17:00–19:00 Uhr

KOSTEN 50 € pro Fortbildung

ERMÄSSIGUNGEN Lehrer von Kooperationschulen erhalten 10 € Rabatt. Studierende erhalten 50% Rabatt.

STORNIERUNG Die Fortbildungen sind bei Einzelbuchung bis 2 Tage vor der Veranstaltung stornierbar. Es wird eine Stornogebühr von 2 € pro Teilnehmer und Veranstaltung fällig. Bei Buchung im Paket ist keine Stornierung möglich.

ANMELDUNG kasse@theater-hn.de

Anmeldeschluss eine Woche vor der Veranstaltung, Mindestteilnehmerzahl 8 Personen

ALLE VOR|SPIEL

Vor einer Abendvorstellung bekommen Interessenten in einem 90-minütigen praktischen Workshop Einblicke sowohl in die Themen als auch in die Ästhetik der jeweiligen Vorstellung, die die Gruppe im Anschluss gemeinsam besucht.

TERMINE

SO 28.01.2024, 17:00–18:30 Uhr ■ **Woyzeck**
FR 08.03.2024, 16:30–18:00 Uhr ■ **Absprung**
FR 05.07.2024, 17:00–18:30 Uhr ■ **Der eingebildete Kranke**

Das Vor|Spiel ist nur in Verbindung mit dem Kauf einer Eintrittskarte buchbar.

KOSTEN Eintrittskarte je nach Preisklasse

TEILNEHMERZAHL mindestens 12, maximal 25 Teilnehmer

ANMELDUNGEN an theaterpaedagogik@theater-hn.de

Anmeldeschluss eine Woche vor dem Workshop

FAMILIE MITMACH | BOXX

Verbringen Sie den Sonntag gemeinsam mit Ihrer Familie im Theater. In Ergänzung zum Theaterbesuch bieten wir vorab einen spannenden und unterhaltsamen Workshop passend zum Stück an.

Die Mitmach|BOXX ist nur in Verbindung mit dem Kauf einer Eintrittskarte buchbar.

KOSTEN pro Teilnehmer je 5 € zzgl. Eintrittskarte je nach Preisklasse

ANMELDUNGEN unter theaterpaedagogik@theater-hn.de

Anmeldeschluss eine Woche vor dem Workshop, Mindestteilnehmerzahl 8 Personen

TERMINE

Mitmach|BOXX 10–13 Jahre

SA 09.12.2023, 15:00–16:30 Uhr

»King A« – Eine Ode an jedes Ritterherz

Mitmach|BOXX für die ganze Familie

5–100 Jahre

SO 07.01.2024, 13:30–14:30 Uhr

Alexander und die Aufziehmaus

Mitmach|BOXX für die ganze Familie

5–100 Jahre

SA 16.12.2023, 13:00–14:30 Uhr

Sindbad der Seefahrer



MÄRCHEN | BOXX HERBST

ALTER 6 bis 10 Jahre **LEITUNG** Simone Endres

TERMINE 02.11. und 03.11.2023, 10:00–13:00 Uhr

KOSTEN 20 € plus 7 € für die Premieren-Karte von »Sindbad der Seefahrer«

ANMELDUNGEN bitte an kasse@theater-hn.de

Anmeldeschluss 26.10.2023

Mindestteilnehmerzahl 8 Teilnehmer

Mit unserem diesjährigen Weihnachtsmärchen »Sindbad der Seefahrer« begeben wir uns auf unglaubliche Abenteuer auf hoher See, die nur mit Mut, Klugheit und der Macht der Fantasie zu bewältigen sind. In unserer Ferien|BOXX erfinden wir passend zum Stück unsere eigene Heldenreise mit den Mitteln des kreativen szenischen Spiels. Ein gemeinsamer Besuch der Premiere von »Sindbad der Seefahrer« am 5. November 2023 um 15:00 Uhr ist der krönende Abschluss dieser Ferienfreizeit.

ZAUBER | BOXX OSTERN

ALTER 8 bis 12 Jahre **LEITUNG** Larissa Rettig

TERMINE 25.03. und 26.03.2024, 10:00–13:00 Uhr

KOSTEN 20 €

ANMELDUNGEN bitte an kasse@theater-hn.de

Anmeldeschluss 18.03.2024

Mindestteilnehmerzahl 8 Teilnehmer

Schon seit vielen, vielen hundert Jahren erfinden, spielen und schreiben Menschen Geschichten, in denen Zauber und Magie eine große Rolle spielen. Was aber ist das eigentlich, diese Magie? Und was fasziniert uns daran so sehr, dass sie immer wieder ein wichtiger Bestandteil von Erzählungen wird? In den Osterferien wollen wir uns gemeinsam und spielerisch mit diesen und vielen anderen Fragen beschäftigen, die sich rund um das Thema »Zauber und Magie« drehen. Willkommen sind alle magischen Wesen mit Spaß am Spielen, Erfinden und natürlich auch am Zaubern.



SPIEL BOXX

Du hast etwas zu sagen. Du arbeitest gern im Team. Du möchtest gern auf der Bühne stehen und Grundlagen in Sprechen, Körperarbeit, Improvisation und Schauspiel lernen. Klingt spannend für dich? Dann melde dich zu einem unserer Clubs an! Zum Spielzeitauftritt treffen sich alle Clubber am **14.10.2023 um 15:00 Uhr im K3-Foyer** und lernen sich gegenseitig und das Theater kennen. Hier fällt der Startschuss für die Proben in den einzelnen Clubs. Wir freuen uns auf dich und deine Ideen, deinen Mut und deine Spielfreude!

Wenn du interessiert bist, dann melde dich bei unseren Theaterpädagoginnen unter theaterpaedagogik@theater-hn.de und du erhältst alle weiteren wichtigen Informationen.

KOSTEN pro Spielzeit
60 € für Schüler
120 € für erwachsene Arbeitnehmer

SPIEL | BOXX 1

ALTER 9 bis 12 Jahre
LEITUNG Simone Endres und Andreas Donders
PROBEN immer montags 16:30–18:00 Uhr
ab dem 16.10.2023, außer in den Schulferien

PREMIERE SA 29.06.2024, 15:00 Uhr, BOXX
WEITERE VORSTELLUNG SO 30.06.2024, 15:00 Uhr, BOXX



SPIEL | BOXX 2

ALTER 13 bis 16 Jahre
LEITUNG Larissa Rettig und N.N.
PROBEN immer donnerstags 16:30–18:30 Uhr
ab dem 19.10.2023, außer in den Schulferien

PREMIERE
SA 04.05.2024, 15:00 Uhr, BOXX
WEITERE VORSTELLUNG
SO 05.05.2024, 15:00 Uhr, BOXX



SPIEL | BOXX 3

ALTER 16 bis 30 Jahre
LEITUNG Natascha Mundt und Tobias Rauch
PROBEN immer dienstags 16:30–18:30 Uhr
ab dem 17.10.2023, außer in den Schulferien

PREMIERE
SA 04.05.2024, 18:00 Uhr, BOXX
WEITERE VORSTELLUNG
SO 05.05.2024, 18:00 Uhr, BOXX

SPIEL | BOXX 4

ALTER 13 bis 100 Jahre
LEITUNG Evelyn Döbler und N.N.
PROBEN immer mittwochs 16:30–18:30 Uhr
ab dem 18.10.2023

PREMIERE SA 29.06.2024, 18:00 Uhr, BOXX
WEITERE VORSTELLUNG SO 30.06.2024, 18:00 Uhr, BOXX



DAN
KE

Alleine kann man viel schaffen. Doch noch viel besser geht das mit Kooperationspartnern. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die bestehenden Kooperationen bei der Heilbronner Stimme und den Kinderreportern, beim Institut für Philosophie der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, beim Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium und Grundschule), beim Kinder- und Familienzentrum Augärtle und bei allen engagierten Lehrkräften und Rektoraten, Schülern und Eltern unserer 39 Kooperationschulen.

KOOPERATIONSSCHULEN


Wir unterstützen kulturelle Bildung für alle. Durch unser Kooperationsmodell mit derzeit 39 Schulen ermöglichen wir allen Schülerinnen und Schülern unserer Kooperationschulen, mindestens einmal im Jahr ins Theater zu gehen. Zusätzlich unterstützen wir Sie mit umfangreichen Informationen, Workshops, Führungen oder Nachgesprächen.

Für nähere **INFORMATIONEN** zu den Inhalten und Bedingungen eines Kooperationsvertrags melden Sie sich bitte bei Natascha Mundt unter mundt@theater-hn.de

KOOPERATIONS SCHULEN

Albert-Schweitzer-Gymnasium, Neckarsulm
Albrecht-Dürer-Schule, Grund- und Werkrealschule, Heilbronn
Andreas-Schneider-Schule, Kaufmännische Schule, Heilbronn
Astrid-Lindgren-Schule, SBBZ*, Neckarsulm
Christiane-Herzog-Schule, Berufliche Schule, Heilbronn
Dammgrundschule, Heilbronn
Dammrealschule, Heilbronn
Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium, Heilbronn
Elly-Heuss-Knapp-Schule, Gemeinschaftsschule, Heilbronn
Fritz-Ulrich-Schule (Schule mit Theaterprofil), Gemeinschaftsschule, Heilbronn
Gerhart-Hauptmann-Schule, Grundschule mit Werkrealschule, Heilbronn
Grundschule Biberach, Heilbronn
Grundschule Horkheim, Heilbronn,
Gustav-von-Schmoller-Schule, Kaufmännische Schule, Heilbronn
Gustav-Werner-Schule, Berufsschule der diakonischen Jugendhilfe, Heilbronn
Henry-Miller-Schule, SBBZ*, Brackenheim
Hermann-Herzog-Schule, SBBZ*, Heilbronn
Hermann-Greiner-Realschule, Neckarsulm
Herzog-Christoph-Gymnasium, Beilstein
Hölderlin-Grundschule, Lauffen
Johann-Jakob-Widmann-Schule, Technisches Schulzentrum, Heilbronn
Josef-Schwarz-Schule, bilinguale Schule, Erlenbach
Justinus-Kerner-Gymnasium, Heilbronn
Justinus-Kerner-Gymnasium, Weinsberg
Kaufmännische Schule, Öhringen
Kaywaldschule, SBBZ*, Lauffen
Kolping Bildungswerk, Abendgymnasium, Heilbronn
Lindenparkschule, SBBZ*, Heilbronn
Mönchseegymnasium, Heilbronn
Neckartalschule, SBBZ*, Heilbronn
Paul-Meyle-Schule, SBBZ*, Heilbronn
Peter-Bruckmann-Schule, Berufsschule, Heilbronn
Robert-Mayer-Gymnasium, Heilbronn
Rosenauschule, Grund- und Werkrealschule, Heilbronn
Silcherschule, Grundschule, Heilbronn
Staufenbergschule, Heilbronn
Theodor-Heuss-Gymnasium, Heilbronn
Wilhelm-Hauff-Schule, Grund- und Werkrealschule, Heilbronn
Wolf-von-Gemmingenschule, Gemeinschaftsschule, Gemmingen

*Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum



**BOXX
TEAM**

Natascha Mundt
Leitung Theaterpädagogik

Simone Endres
Theaterpädagogin

Larissa Rettig
Schulreferentin

Max Lamperti
Schauspieler

Johannes Buchholz
Technischer Leiter BOXX

Marvin Ott
Technik

**Nora Rebecca
Wolff**
Schauspielerin

Stefanie Roschek
Regieassistentin

Evelyn Döbler
Mitarbeiterin
Theaterpädagogik

Nicole Buhr
Leitung Junges Theater

Chris Carsten Rohmann
Schauspieler

Cosima Fischlein
Schauspielerin

PREISE & ANGEBOTE

KARTENPREISE **BOXX**

ermäßigt: 8 € / Erwachsene 16 €

Familienticket (max. 6 Personen, davon mindestens 1 Kind): pro Person 8 €

GRUPPENPREISE für Schulen, Kitas und Kindergärten (ab 10 Kindern) **BOXX**

Schauspiel ermäßigt 7 € / Erwachsene 15 €

Großes Haus / Komödienhaus

Weihnachtsmärchen ermäßigt 7 € / Erwachsene 12 €

Schauspiel ermäßigt 12 € / Erwachsene nach Preiskategorie

Musikalische Produktion ermäßigt 16,50 € / Erwachsene nach Preiskategorie

Tanz ermäßigt 15,50 € / Erwachsene nach Preiskategorie

THEATERKASSE

Mo bis Fr 10 – 19 Uhr

Sa 10 – 14 Uhr

Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

kasse@theater-hn.de

Tel.: 07131.56 30 01 oder online
unter www.theater-heilbronn.de

KONTAKT für Gruppenbestellungen

Claudia Horn-Gläsel / Ingrid Krech

Tel. 07131. 56 30 04

gruppen@theater-hn.de

Bitte verwenden Sie für Gruppenbestellungen
unser Online-Buchungsformular unter
www.theater-heilbronn.de/gruppenbuchung



VORVERKAUF

Der Vorverkauf für die Spielzeit 2023/2024 beginnt am 17.07.2023.

Der Vorverkauf für Schulvorstellungen des Weihnachtsmärchens beginnt
am 18. September 2023.

MIT DER SCHULE ODER DEM KINDERGARTEN INS THEATER

Sie möchten mit Ihrer Gruppe oder Klasse eine Inszenierung des Theaters Heilbronn besuchen? Wir bieten ein vielfältiges Programm für jede Altersgruppe. Unsere Schulreferentin berät Sie gerne bei der Stückauswahl. Zusätzlich bieten wir Ihnen auf Anfrage und nach Kapazität für Ihre Schüler / Kinder ein theaterpädagogisches Begleitprogramm (ausgenommen bei Vorstellungen des Weihnachtsmärchens). Bitte geben Sie Ihren Wunsch bei der Kartenbestellung an.

SCHULREFERENTIN

Larissa Rettig, 07131. 56 30 66, schulreferentin@theater-hn.de

MIT DER GRUPPE INS THEATER

Bitte verwenden Sie für Gruppenbestellungen unser Online-Buchungsformular, das Sie bequem auch außerhalb unserer Öffnungszeiten ausfüllen und an uns senden können.

So vermeiden Sie langen Wartezeiten am Telefon oder an der Theaterkasse.

Online-Buchungsformular: www.theater-heilbronn.de/gruppenbuchung

Mit Versand der Auftragsbestätigung sind Ihre Karten verbindlich gebucht.

Sollte es zu Ihrem Wunschtermin keine freien Kapazitäten mehr geben, erhalten Sie von uns alternative Terminvorschläge. **ALLES AUSVERKAUFT?** Fragen Sie nach – wir versuchen bei Bedarf weitere Termine zu ermöglichen.

Bei Buchungen für mehrere Klassen / Gruppen sind die Klassen einzeln mit Anzahl der Schüler, Anzahl der Begleitpersonen, sowie die jeweils verantwortliche Kontaktperson mit Email-Adresse anzugeben. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie Rollstuhlplätze benötigen.

BEGLEITPERSONEN

Pro 10 Schülern / Kindern erhält eine erwachsene Begleitperson eine Freikarte.

KARTENRÜCKGABE

Sie können bis einen Tag vor der Veranstaltung pro Gruppe 10 % der von Ihnen bestellten Karten an der Theaterkasse zu den angegebenen Öffnungszeiten zurückgeben. Rückgabemeldungen können auch vorab per E-Mail bis einen Tag vor der Vorstellung zu den angegebenen Kassenöffnungszeiten erfolgen. Scannen oder fotografieren Sie hierfür die Originalkarte(n) ein und senden Sie diese unter Angabe Ihrer Auftragsnummer an kasse@theater-hn.de. Die Originalkarte(n) geben Sie bitte spätestens vor Vorstellungsbeginn an der Theaterkasse ab. Für jede zurückgegebene Karte wird eine Stornogebühr von 1 € erhoben. Kooperationsschulen zahlen keine Gebühr.

ANFAHRT

Das Theater Heilbronn mit den Spielstätten Großes Haus und BOXX ist zentral in der Heilbronner Innenstadt am Berliner Platz gelegen. Das Komödienhaus und der Salon3 befinden sich im K3, nur wenige Schritte vom Theater entfernt. Für die Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gelten die Theatertickets ab drei Stunden vor und bis 3 Stunden nach dem Vorstellungsbesuch als Fahrausweis im gesamten HNV-Netz. Auf der Theaterkarte findet sich der entsprechende Aufdruck.

Gruppenanreise mit dem ÖPNV bis max. 25 Personen

Die im HNV zusammengeschlossenen Verkehrsunternehmen können im regulären Linienverkehr keine Beförderung von Gruppen mit mehr als 25 Personen gewährleisten. Gruppenfahrten im Linienverkehr bis max. 25 Personen müssen rechtzeitig (mindestens eine Woche im Voraus) telefonisch beim jeweiligen Verkehrsunternehmen angemeldet werden. Achten Sie bereits bei der Planung darauf, Fahrzeiten möglichst außerhalb des Berufs- und Schulverkehrs zu wählen.

➔ Ansprechpartner für Gruppenanmeldungen im ÖPNV:

Stadtbus Heilbronn

Anmeldung bei den Verkehrsbetrieben der Stadtwerke Heilbronn
Tel. 07131. 56 25 45

Stadtbahn

Anmeldung bei der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG)
Tel. 0721. 61 07 58 85

Regionalbus

Anmeldung beim jeweiligen Linienbetreiber - siehe unter www.h3nv.de

Gruppenanreise über 25 Personen

Reisen Sie mit mehr als 25 Personen an, muss ein kostenpflichtiger Sonderbus bestellt werden. Für eine möglichst kostengünstige Fahrgelegenheit empfehlen wir, ein ortsansässiges Verkehrsunternehmen für Ihre Fahrt zum Theater zu beauftragen.

Für die Anfahrt mit einem gecharterten Bus steht ein Halteplatz zum Ein- und Ausstieg an der Allee zur Verfügung, direkt vor dem Eingang des Theaters.

Busbestellung über das Theater

Gerne organisieren wir für Gruppen ab 25 Schülern / Kindern die Anreise mit dem Bus. Bitte markieren Sie dafür das entsprechende Feld im Bestellformular. Bitte beachten Sie, dass einzelne Busplätze nicht storniert werden können.



Freie Fahrt zum Kulturerlebnis

THEATERKARTE = FAHRSCHEIN

Heilbronner • Hohenloher • Haller Nahverkehr



www.h3nv.de



KONTAKT

Nicole Buhr

Leitung Junges Theater

Tel. 07131.56 30 11
buhr@theater-hn.de

Natascha Mundt

Leitung Theaterpädagogik

Tel. 07131.56 37 94
mundt@theater-hn.de

Simone Endres

Theaterpädagogik

Tel. 07131.56 30 96
endres@theater-hn.de

Larissa Rettig

Referentin für Schulen

Tel. 07131.56 30 66
schulreferentin@theater-hn.de

Kartenbestellungen und Busorganisation

Claudia Horn-Gläbel / Ingrid Krech

Tel. 07131. 56 30 04
gruppen@theater-hn.de



**THEATER
HEILBRONN**

Theater Heilbronn
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

IMPRESSUM

INTENDANT AXEL VORNAM

LEITUNG JUNGES THEATER NICOLE BUHR

REDAKTION KATRIN AISSEN, NICOLE BUHR,
ANDREAS DONDERS, SIMONE ENDRES, DR. MIRJAM MEUSER,
REBEKKA MÖNCH, NATASCHA MUNDT, LARISSA RETTIG,
SARAH OEL, SOPHIE PÜSCHEL, SILKE ZSCHÄCKEL

GESTALTUNG VERENA BAUER

ILLUSTRATIONEN KAJA BIERBRAUER

FOTOS VERENA BAUER, ANDREAS DONDERS, THOMAS FRANK /
KATJA ZERN (M42), GABRIEL KEMMETHER, BJÖRN KLEIN,
JOCHEN KLENK, JOCHEN QUAST

HERSTELLUNG SCHWEIKERT DRUCK
REDAKTIONSSCHLUSS: 04.07.2023

Spielzeit 2023/2024
Änderungen vorbehalten!

WWW.THEATER-HEILBRONN.DE



Baden-Württemberg

Gesponsert von der
Kreissparkasse Heilbronn

 Kreissparkasse
Heilbronn



**Begeistern.
Mit Leidenschaft.**

BOXX

JUNGES
THEATER
HEILBRONN

„King A – Eine Ode an jedes Ritterherz“ (Foto: Björn Klein)

**Mit einem Förderer
an Ihrer Seite.**

Wir unterstützen die Kunst und
die Kultur in der Region – wie die
BOXX – Junges Theater Heilbronn.

Weil's um mehr als Geld geht.

 **Kreissparkasse
Heilbronn**

**Vorhang auf
und freie Fahrt**

**KOMBI
TICKET
HNV**

Ihre Theatereintrittskarte
ist zugleich Fahrschein



Heilbronner • Hohenloher • Haller Nahverkehr



www.h3nv.de

**WIR
SEHEN
UNS**

**IN DER
BOXX**